BÜREN AKTUEN

EDITORIAL

Liebe Einwohnerinnen Liebe Einwohner

Bereits stehen wir wieder am Ende eines Jahres. Es war ein turbulentes Jahr, das geprägt war von der Eurokrise, wirtschaftlicher Unsicherheit und Naturkatastrophen.

Fast jeder hält in diesen Tagen Rückschau auf das Vergangene. Einige sind enttäuscht, weil nicht alles so gelaufen ist, wie sie sich das vorgestellt haben und hoffen, dass im neuen Jahr alles besser wird. Andere blicken zufrieden zurück und fragen sich, ob es wohl so positiv weiter gehen kann. Ich darf mit einiger Zufriedenheit auf das vergangene Gemeinderatsjahr zurückschauen, gemeinsam haben wir vieles erreicht. Natürlich wird nie alles erledigt. Mir ist es wichtig, dass wir zuversichtlich in die Zukunft blicken können und die Bereitschaft von allen da ist, sich auch im neuen Jahr den Aufgaben zu stellen. Ich freue mich, die Arbeit mit meinem Team wieder in Angriff zu nehmen.

Ihnen allen wünsche ich ein positives neues Jahr! Denjenigen, die im ausklingenden Jahr Schweres erlebt haben und die ungewiss in die Zukunft blicken, wünsche ich viel Kraft und Zuversicht und vor allem ein Umfeld, das sie trägt.

> Esther Altermatt, Gemeindepräsidentin

Tatü - Tata – das neue Tanklöschfahrzeug ist da



Am Samstag 10. Dezember 2011 konnte die Feuerwehr Büren das lang ersehnte neue Tanklöschfahrzeug (TLF) entgegennehmen. Hierzu reisten der Kommandant a.i. der Feuerwehr, Matthias Saladin, sein Stellvertreter Reto Dalcher sowie einige Fahrer und Maschinisten zur Produktionsfirma in der Nähe von Solothurn. Vor Ort und am «eigenen» TLF wurden alle auf dem neuen Fahrzeug geschult. Die Rückmeldungen aller Teilnehmer über diesen Ausbildungstag waren mehr als sehr positiv.

Die Technik des neuen TLF ist auf modernstem Stand. Pumpen werden per Knopf-

druck gestartet. Nur noch ganz wenige Drehräder sind von Hand zu bedienen. Sogar der auf dem Fahrzeug fest montierte Flutscheinwerfer lässt sich neu via elektronischem Steuergerät in die Höhe und auch sonst in alle Richtungen drehen und wenden, und muss nicht mehr wie früher von Hand in die richtige Position gebracht werden. Hinter den seitlichen Rolltüren befinden sich moderne Auszüge und Staufächer, auf bzw. in welchen das feuerwehreigene Material wunderbar verstaut werden kann.

Fortsetzung auf Seite 7



Ankündigung Räumung Grabfeld

Die Erdgräber auf dem Grabfeld links direkt neben dem Eingang Seewenstrasse sind alle älter als 20 Jahre. Gemäss gültigem Reglement werden die Gräber nach 20 Jahren aufgehoben. Dies wird im Frühjahr 2012 der Fall sein.

Die Angehörigen werden

rechtzeitig durch die Gemeindeverwaltung aufgefordert, den persönlichen Grabschmuck wie Vasen, Töpfe oder den Grabstein zu entfernen. Nicht abgeholte Gegenstände werden nach Ablauf der Frist durch die Gemeinde fachgerecht entsorgt.

Anstelle einer weiteren Begrünung ist geplant, die Fläche einzukiesen. Diese Arbeiten können zum grössten Teil durch unseren Gemeindearbeiter erledigt werden.

Sandro Servadei Gemeinderat

MUTATIONEN DER EINWOHNERKONTROLLE VOM 1. OKTOBER – 30. NOVEMBER 2011

Zuzüge

Die nachstehenden Personen werden in Büren herzlich willkommen geheissen:

Seiler Vanessqa Liestalerstr. 60 01.10.2011

Zimmermann Nicolas Zimmermann Sonja Zimmermann Joel Turnplatzweg 1 01.10.2011

Stebler Corinna Turnplatzweg 3 01.10.2011

Haller Jürg Im Winkel 15 01.10.2011

Stalder Anna Gässli 2 16.10.2011

Eyasu Teweldemedhin Mühleackerweg 1 20.10.2011

Ruberti Marina Ruberti Elia Ruberti Sara Ruberti Simona Ruberti Valeria Sternenbergweg 16 22.10.2011

Brosi Philippe Gempenstr. 8 23.10.2011

Borer Patricia Brühlweg 16 01.11.2011

Staub Marcel Staub Carina Staub Julia Staub Sina Gempenstr. 11 01.11.2011

Altermatt Lucija Altermatt Petra Rebenweg 23b 07.11.2011

Reuter Holger Brühlweg 16 25.11.2011 Comment Dominik Seewenstr. 19 26.11.2011

Geburten

Ghion Jana Liestalerstr. 22 08.10.2011

Kobel Don Brühlweg 6 17.10.2011

Hufschmid Anouk Mühlecherweg 12 09.11.2011

Wir gratulieren den Eltern herzlich.

Wegzüge:

Mühlemann Kevin Seewenstr. 4 15.10.2011

Gunanayagam Arangesan Mühleackerweg 1 27.10.2011

Matter Fernanda Thalackerweg 8 23.11.2011



Beschlüsse der ordentlichen Budget-Gemeindeversammlung 2012 vom 30. November 2011

Definitive Einführung eines Mittagstisches für Kindergarten- und Primarschulkinder

Aufgrund der Tatsache, dass ein zunehmender Bedarf an familienergänzender Betreuung in den Gemeinden besteht, wurde im November 2010 probeweise ein Mittagstisch für die Primarschulund Kindergartenkinder eingeführt, der von Anfang an sehr gut genutzt wurde.

Die Gemeindeversammlung hat der definitiven Einführung des Mittagstisches für Primarschul- und Kindergarten-Kinder mit grossem Mehr zugestimmt.

Anpassung des Anhangs der Dienst- und Gehaltordnung der Gemeinde Büren (Honorare und Entschädigungen des nebenamtlichen Personals)

Die Honorare und Entschädigungen des nebenamtlichen Gemeindepersonals wurden letztmals im Jahre 2001 angepasst. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat die Ansätze einer Prüfung unterzogen und sie mit denjenigen anderer Gemeinden verglichen. An seiner Sitzung vom 17. Oktober 2011 hat der Gemeinderat beschlossen, die Stundenansätze der Kommissionen sowie der Feuerwehr anzupassen. Ebenfalls soll eine Jahrespauschale für die Präsidien der Rechnungsprüfungskommission und des Wahlbüros eingeführt werden.

Kommissionen:

Der allgemeine Stundenansatz wird von bisher Fr. 23.00 auf Fr. 25.00 erh
 öht

Jahrespauschale für die Präsidien der Rechnungsprüfungskommission und des Wahlbüros:

- Für das Präsidium der Rechnungsprüfungskommission wird neu ein Pauschalbetrag von Fr. 500.00 pro Jahr entrichtet, zuzüglich der jährlichen Stundenabrechnung
- Für das Präsidium des Wahlbüros wird neu ein Pauschalbetrag von Fr. 250.00 pro Jahr entrichtet, zuzüglich der jährlichen Stundenabrechnung

Feuerwehr

- Uebungssold von bisher Fr. 17.00 auf Fr. 20.00
- Einsatzsold von bisher Fr. 25.00 auf Fr. 30.00
- Atemschutz-Sold von bisher Fr. 20.00 auf Fr. 25.00
- Magazinarbeit von bisher Fr. 23.00 auf Fr. 25.00

Die Gemeindeversammlung hat der Anpassung des Anhanges 2 der Dienst- und Gehaltsordnung mit grossem Mehr zugestimmt.



Budget 2012 der Forstbetriebsgemeinschaft Dorneckberg Süd

Das Budget 2012 der Forstbetriebsgemeinschaft Dorneckberg Süd (FBG) muss von den Gemeindeversammlungen der Gemeinden Büren und Seewen genehmigt werden. Der Voranschlag 2012 der Forstbetriebsgemeinschaft Dorneckberg Süd sieht bei einem Aufwand von Fr. 780'133 und einen Ertrag von Fr. 764'750 einen Aufwandüberschuss von Fr. 15'383 vor. Das Budget der FBG wird an der Gemeindeversammlung erläutert.

Die Gemeindeversammlung hat dem Budget 2012 der Forstbetriebsgemeinschaft Domeckberg-Süd mit grossem Mehr zugestimmt.

Beschlussfassung des Budgets 2012, umfassend:

Laufende Rechnung 2012

Investitionsrechnung 2012 (Kredit für die Sanierung der Lupsingerstrasse) Festsetzung der Steuerfüsse (für natürliche und juristische Personen) Finanzplan 2012-2016

Laufende Rechnung

Der vorliegende Voranschlag 2012 weicht wiederum nur geringfügig von demjenigen des Vorjahres ab. In einzelnen Rechnungsbereichen sind jedoch Abweichungen zum Vorjahr festzustellen. Höher fallen vor allem die Kosten der sozialen Wohlfahrt aus. Hier liegt das Budget bei Fr. 763'692.-- und übersteigt somit den Voranschlag 2011 um 26%. In den restlichen Bereichen sind minime Überschreitungen und zum Teil sogar höhere Unterschreitungen vorhanden.

Die Laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 276.--. Die Steuereinnahmen basieren auf einem Netto-Steuersatz von 136%.

Investitionsrechnung 2012 (Kredit für die Sanierung der Lupsingerstrasse)

Die Investitionsrechnung 2012 schliesst mit einer Nettoinvestition von Fr. 1'257'570.--. Diese hohe Investitionssumme beinhaltet auch die Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser, welche für das Projekt Sauberwasserleitung Thalacker verwendet werden. Diese Investitionen der Spezialfinanzierungen müssen sich selber finanzieren und belasten somit die Rechnung nicht direkt. Sie wirken sich aber auf die Verschuldung aus.

Der Gemeinderat plant im Jahr 2012 folgende Investitionen zu tätigen:

•	Verwaltung	Teilbeträge	Total
	Archivbewirtschaftung	15'000	
	Neugestaltung Büro Verwaltung		
٠	Mehrzweckgebäude	30'000	
	Heizungsverteilung Mehrzweckgebäude	45'000	90'000.—



•	Feuerwehr		
	Anschaffung Tanklöschfahrzeug	20'000	
	Anschaffung Feuerwehrmaterial	25'050	
	Beitrag SGV an Anschaffungen	<u>-7'500</u>	37'550
•	Kreisschule		
	Sanierung Kreisschule	31'145	
	Anteil Primarschule an Sanierung Kreissch. (22.5%)	52'875	85'020
•	Gemeindestrassen		
	Ersatz Bushaltestelle Kreisschule	15'000	
	Strassensanierung Lupsingerstrasse	60'000	
	Strassenbeleuchtung Projekt Thalacker	111'000	186'000
•	Wasserversorgung (SF)		
	Anteil Projekt Sauberwasserleitung Thalacker		207'000
•	Abwasserversorgung (SF)		
	Anteil Projekt Sauberwasserleitung Thalacker		652'000

Nettoinvestitionen Total

1'257'570.--

Die geplanten Investitionen liegen alle in der Kompetenz des Gemeinderates, bis auf diejenige für die Sanierung der Lupsingerstrasse.

Kredit für die Sanierung der Lupsingerstrasse

Für die Sanierung der Gemeindestrassen plant der Gemeinderat jährlich einen Investitionsbetrag ein. Die Lupsingerstrasse befindet sich in einem schlechten Zustand. Sie ist teilweise unterspült, ausgewaschen und weist stellenweise grössere Risse im Teer auf. Um Folgeschäden und damit verbundene höhere Kosten zu vermeiden, ist eine Sanierung notwendig. Aufgrund eines Kostenvoranschlages werden die Kosten auf Fr. 60'000.00 geschätzt. Im Zuge der Sanierung werden verkehrsberuhigende Massnahmen geprüft.

Festsetzung der Steuerfüsse (für natürliche und juristische Personen)

Mit Regierungsratsbeschluss Nr. 2011/1683 vom 16. August 2011 wurde das aufsichtsrechtliche Verfahren, das am 17. März 2009 gegen die Gemeinde Büren eröffnet wurde, wieder aufgehoben. Dies, nachdem mit der Rechnung 2010 der Bilanzfehlbetrag vollständig abgebaut wurde und ein Eigenkapital in der Höhe von Fr. 158'141.00 gebildet werden konnte. Mit der Aufhebung des Verfahrens sind sämtliche Auflagen, die damit verbunden waren, aufgehoben, insbesondere kann der Steuerfuss wieder von der Gemeindeversammlung festgelegt werden.

Das vorliegende Budget 2012 wurde auf der Basis von 136% berechnet. Der Gemeinderat möchte damit dem Wunsch nach einer Senkung der Steuern nachkommen, gleichzeitig aber, im Hinblick auf kommende Projekte wie z.B. die Sanierung des Hallenbades, die Steuern schrittweise senken. Ebenfalls werden sich die Steuereinnahmen auf einem deutlich tieferen Niveau als in der Rechnung 2010 einpendeln, als sie bei gut 3 Millionen Franken lagen. Mit einem Steuerfuss von 136% für natürliche Personen werden für das Jahr 2012 Steuereinnahmen von ca. Fr. 2'800'000.00 budgetiert.

Der Steuerfuss für die juristischen Personen soll bei 124% bleiben.



Finanzplan 2012-2016

Dem Gemeinderat steht seit diesem Jahr ein neuer Finanzplan zur Verfügung, welcher die Kosten der Spezialfinanzierungen getrennt ausweisen kann. Dieser Finanzplan wurde komplett neu erstellt und berechnet.

Obwohl die Berechnungen eines Finanzplanes immer auf vielen Annahmen basiert und mit einigen Unsicherheiten über die weiteren Entwicklungen behaftet ist, hat die Vergangenheit gezeigt, dass er recht gute Prognosen liefert. Die Budgets der vergangenen Jahre lagen immer im Bereich der Finanzpläne.

Er stellt zudem ein wichtiges Führungsinstrument im Finanzbereich dar und liefert die Basis zu vielen Entscheiden mit finanziellen Folgen. Die potentielle Entwicklung der kommenden Jahre kann jeweils aufgezeigt werden.

Der Finanzplan 2012-2016 wird an der Gemeindeversammlung detailliert erläutert.

Die Gemeindeversammlung hat dem vorliegenden Voranschlag 2012 bestehend aus der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung inklusive dem Kredit der Sanierung Lupsingerstrasse und der Steuerfüsse wie vom Gemeinderat vorgeschlagen mit grossem Mehr zugestimmt.

Gute Trinkwasserqualität im Jahr 2011

Die regelmässigen Wasserkontrollen vom Kantonalen Laboratorium in Liestal haben ergeben, dass die Trinkwasserqualität in Büren gut ist und keine Abweichungen zu den gesetzlichen Richtwerten aufweist. Alle untersuchten Proben entsprachen den bakteriologischen und chemischen Anforderungen an Trinkwasser.

Die Beurteilung durch das Kantonale Laboratorium lautet:

- «Die Proben entsprachen in den untersuchten Belangen den gesetzlichen Anforderungen».
- Die Gesamthärte liegt

- gemäss der letzten Untersuchung bei 31.95 franz. Härtegraden.
- Der Nitratgehalt liegt bei 22.36 mg/l.

Wir beziehen unser Trinkwasser aus Quellen. Unser Wasser wird mit UV behandelt. Bei Bedarf wird noch Quellwasser vom Wasserverbund Dorneckberg bezogen. Dieses Wasser wird ebenfalls mit UV behandelt.

Weitere Auskünfte über unser Trinkwasser erhalten Sie vom Brunnmeister Andreas Meier (Telefonnummer: 079 308 40 52).

Wasserversorgung Büren

Kompostkübeli warten auf neue Besitzer

Vor einigen Wochen wurde von der KELSAG ein Flyer in alle Haushalte verteilt. Darin ging es um die neue Bioabfallsammelstelle, welche zusätzlich bei der Glassammelstelle Im Winkel aufgestellt wurde. Bestandteil dieses Flyers war auch ein Gutschein für den Bezug eines Gratis Kompostkübels inkl. einer Rolle Kompostsäcke.

Auf der Verwaltung hat es noch viele dieser Gratis Kompostkübel übrig. Sehr gerne dürfen Sie auch ohne Gutschein einen solchen während der Schalteröffnungszeiten beziehen.

Gemeindeverwaltung

Helfen Sie mit beim Winterdienst

Andy Meier und Ueli Hersperger, die beauftragten Personen zur Schneeräumung sind auch dieses Jahr bemüht, die Gemeindestrassen und Trottoirs mit den zur Verfügung stehenden Maschinen und notwendigen Mittel in einem möglichst guten Zustande zu halten.

Der Gemeinderat möchte darauf hinweisen, dass wir, gestützt auf die geltenden Umweltschutzvorschriften, seit einigen Jahren folgendes Konzept befolgen:

- Eine Schwarzräumung (Pfaden und Streuen von Taumitteln) wird nur auf den Kantonsstrassen und vor Stoppsignalen ausgeführt. Dieser Dienst wird vom Kanton übernommen und ist nicht die Aufgabe der Gemeinde.

- Auf den Gemeindestrasse und Gehwegen erfolgt nur eine Weissräumung (Pfaden ohne Salz) ausgenommen bei besonderen meteorologischen Verhältnissen, wenn die Verkehrssicherheit durch Splitten nicht mehr gewährleistet werden kann.

Schneeablagerungen:

Bei der Räumung von Strassen und Wegen gibt es Ablagerungen von Schnee, die nicht verhindert werden können, diese sind normal und gehören

zu den Umständen der Schneeräumung. Verboten hingegen ist es, Schnee von den Vorplätzen, Höfen etc. auf die Gemeindestrasse zu schaffen.

Parkieren von Fahrzeugen:

Im Hinblick auf die Schneeräumungsarbeiten werden die Motorfahrzeughalter und Motorhalterinnen ersucht, ihre Fahrzeuge nicht entlang von öffentlichen Strassen, Gehwegen und Plätzen zu parkieren, da sonst die Winterdienstarbeiten erheblich erschwert werden. Für Schäden an parkierten Autos kann keine Haftung übernommen werden.

Der Gemeinderat

Die Fahrzeugtaufe findet im März statt

Fortsetzung von Seite 1

Dies sind nur ein paar Erläuterungen zum neuen TLF. Voraussichtlich im März 2012 wird die Feuerwehr, anlässlich eines kleinen Festaktes, zusammen mit allen interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern eine Fahrzeugtaufe durchführen. An diesem Tag kann sich jeder selber einen Eindruck über das neue Feuerwehrauto verschaffen. Informationen hierzu werden zu gegebenem Zeitpunkt in alle Haushalte verteilt.

Auf dem Weg nach Afrika

Mit Eintreffen des neuen Fahrzeugs, mussten wir uns



aber auch von unserem alten TLF verabschieden. Am Montag 12. Dezember 2011 wurde dieses nach Bonn (D) verkauft. Von dort wird das Fahrzeug nach Antwerpen in Belgien gebracht. Die Weiterreise geht per Frachtschiff nach Nigeria, wo das Fahrzeug in irgendeiner Form seinen Einsatz weiterführen wird. Der Käufer des TLF hat uns erzählt, dass nicht

zwingend der Aufbau des Feuerwehrautos für die Nigerianer interessant ist. Vielmehr steht der 4 x 4 Antrieb im Vordergrund. Es könnte also durchaus sein, dass ausser der Fahrkabine der ganze hintere Löschaufbau abgebaut wird und an dessen Stelle eine Umfunktionierung zum Kipper «gebastelt» wird (so die Worte des Käufers).

An dieser Stelle wünsche ich der gesamten Feuerwehr viel Freude am neuen TLF (hoffentlich nur in den Übungen im Einsatz) und möchte mich im Namen des Gemeinderats für die geleisteten Dienste/Einsätze im vergangenen Jahr bedanken! Sandro Servadei



Ein herzliches Dankeschön dem Turnverein

Am Samstag 26. November 2011 hat der Turnverein Büren zum letzten mal die Papiersammlung in unserem Dorf durchgeführt. Viele Jahre lang wurde diese Aufgabe vom Verein pflichtbewusst und mit viel Engagement und Elan erledigt. Mit Traktoren und Anhängern wurde jede Strasse abgefahren und die Papier- und Kartonpäckchen eingesammelt. War der Anhänger voll, wurde die Fracht zum Hintereingang des Kindergartens gebracht, wo grosse Container auf die Papierfüllung und zum späteren Abtransport warteten.

Einige Aspekte, unter anderem auch die Sicherheit der bei der Sammlung mitwirkenden Kinder sowie die Vereinfachung der Administration mit dem Papierabnehmer, bewegten den Gemeinderat dazu, die Papiersammlung neu zu organisieren.

Ab 1. Januar 2012 wird die Papiersammlung neu durch die KELSAG durchgeführt. Diese Firma erledigt auch die meisten anderen Entsorgungen in unserer Gemeinde. Die Vereinheitlichung der Verträge führt zu Kostenersparnissen und vereinfacht die administrativen

Aufgaben wesentlich.

Demnächst wird der Abfallkalender in die Haushalte verteilt. Wie gewohnt finden Sie dort neben allen anderen Daten auch die Daten der Papiersammlung 2012. Beachten Sie bitte, dass neu an der Stelle von 5 Sammlungen nur noch 4 Sammlungen pro Jahr stattfinden.

An dieser Stelle möchte sich der Gemeinderat noch einmal beim Turnverein für die langjährige Durchführung der Papiersammlung bedanken!

> Sandro Servadei Gemeinderat

KELSAG

Papier- und Kartonsammlung (gemischt)

Gilt für die Gemeinden: Büren, Bärschwil, Beinwil, Burg, Dittingen, Ederswiler, Fehren, Grindel, Himmelried, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Liesberg, Meltingen, Metzerlen-Mariastein, Nenzlingen, Rodersdorf, Roggenburg, Seewen, Wahlen, Zullwil

An den Sammeltagen ist Papier und Karton bis spätestens 07.00 Uhr am Strassenrand bereit zu stellen.

Bereitstellung am gleichen Standort wo üblicherweise der Kehricht hingestellt wird.

Richtig: Papier und Karton müssen getrennt bereit gestellt werden.







Kartonschachteln falten

Papier und Karton zu Bündel schnüren

Keine Klebestreifen verwenden



Falsch: So nicht!







Papier nicht in Tragtaschen bereit stellen

Kartonschachteln nicht mit Papier füllen

Nicht mit genommen werden verschlossene Schachteln oder Taschen, ohne ersichtlichen Inhalt!





Beachten Sie, dass immer gleichzeitig Papier und Karton gesammelt wird! In die Papiersammlung gehören:

Zeitungen, Heftli / Illustrierte, Prospekte, Zeitungsbeilagen, Telefonbücher, Kataloge, Bücherseiten ohne Buchrücken, Computerlisten, Papierschnitzel

Nicht in die Papiersammlung gehören:

Beschichtetes Geschenkpapier, Fototaschen, Haushaltpapier, Papierservietten / Papiertaschentücher, Papiertischtücher, Papierwindeln, Biskuitverpackungen, Futtermittelsäcke, Milch- und Fruchtsaftverpackungen, Suppenbeutel, Tragtaschen, Waschmitteltrommel, Zementsäcke

Sehen Sie dazu die Daten im Abfallkalender oder die Hinweise unter <u>www.kelsag.ch</u> oder Info-Tel: 061 775 10 10 bei der KELSAG

FRAUENTURNEN 60+ - BÜREN

Wie jedes Jahr haben auch die Turnfrauen 60+ eine Reise unternommen! Claudia Poloni-Massimino organisierte in Zusammenarbeit mit dem Car-Unternehmen Sägesser eine wunderschöne Reise in die Freiberge. Zunächst regnete es in Strömen, jedoch im Laufe des Tages hatte Petrus Erbarmen mit uns und die Sonne kam zeitweise zum Vorschein. Es wurde ein erlebnisreicher Tag mit Besichtigung von Kirchenfenstern in Courfaivre, Spaziergang am Etang de la Gruère, Mittagshalt in Les Breuleux und Besichtigung einer Straussenfarm.



Etang de la Gruère

Auf unserer Fahrt kamen wir an der Messerfabrik Wenger, der Velofabrik Condor, an der Pferderennbahn des Marché-Concours und an der Käsefabrik des Tête de Moine vorbei. Eindrücklich waren immer wieder die Weiden mit den grossen Tannen und die gemeinsam grasenden Kühe und Pferde.

Die Stimmung im Car war fröhlich und voller Erstaunen über so viel Sehenswertem!

Unsere Heimfahrt führte uns über Gänsbrunnen, Welschenrohr, Aedermannsdorf (mit Halt zum Nachtessen), Passwang, Fehren, Nunningen, Bretzwil nach Büren.

Monique Vollenhals/Ute Buser

Besuchen Sie unsere neue gemeinsame Vereins HomePage:

http://natur-kultur.ch

- Natur- und Vogelschutzverein Büren / Dorneckberg
- Kulturverein Büren

Wir engagieren uns für die Natur, Kultur und Dorfgeschichte in Büren

Natur- und Vogelschutzverein

Unser Anliegen / Projekte

Agenda NVB 2011

Exkursionen

Fotos / Presse / Links

Werde Mitglied beim NVB

Kontakt NVB



2010: 40-jähriges Jubiläum des Natur- und Vogelschutzvereins Büren/Dorneckberg

Waschtag in Büren anno dazumal, organisiert vom Kulturverein Büren Kulturverein Büren

Projekte Publikationen

Kulturverein 2011

Ausstellungen

Fotos / Presse / Links

Werden Sie Mitglied

Kontakt Kulturverein

<u>Büren</u>	/\
	Aktuell

PostAuto 7 Region Neutrinos Schweiz AG Region Neutrinos 2	beself postanto.ch	Ungelding National in Newton	Bûren SO, Dorf •	Büren SO, Unterdorf + 1 + 1	Büren SO, Moosmatt • 1 • 1	St. Pantaleon, Degenmett + 9	St. Pantaleon, bei den Tannen + 10	Nuglar, St. Pantaleonstrasse + 12	Nuglar, Schulhaus + 13	Nuglar, Dorfplatz + 14	Nuglar, Neumatt + 15	Nuglar, Orismühle + 17 + 4	Nuglar, Neunuglar + 18 + 5	Liestal, Zeughaus + 19 + 6	Liestal, Oris + 20 + 7	Liestal, Bahnhof 🌲 24 🀞 11							gültig ab 11. Dezember 2011
3		① Sonntag	05	90	00 00	80	00 60	10 00	11	12 00	13 18 *	14 00	15	16 00	17 00	18 00	19	20 00	21 00	22 00	23 00	00	Scottogräfighen 1. Januar, Korfreitog, Ossermentag, 1. Mai, Auffahrt, Pfingstmentag, 1. August, 26. December
Dorf	Richtung Liestal, Bahnhof	© Samstag	05	00 90	00 00	08 00	00 00	10 00	11 00	12 00	13 00	14 00 54 *	15	16 00	17 00	18 00	19 00	20 00	21 00	22 00	23 00	00 00	er Rathentol De
Ab Büren SO, Dorf		Montag - Freitag	05 30 55 *	06 00 30	07 00 10 * 30	08 00	00 60	10 00	11 00	12 00 ^	13 00	14 00	15 09 ^	16 09 ^ 30	17 00 30	18 00 30	19 00	20 00	21 00	22 00	23 00	. 00 00	A. Bactert de Hattastalen in NaglariSt. Fantaleon in umgelehrter Rehanfolge B. Fährt nur Reitsg

	•	•
PostAuto Schwelz AG Region Nordschwelz Tel.: 458 667 13 60 basel Ripocharlo, ch	Ungeführe Reisezeit in Minuten	Liestal, Bahmhof
் PostAuto ந im, Bahnhof	Ungeführe	
Jesheim, B	© Sonntag	
De Liestal, Bahnhof Sichtung Büren SO, Dorf - Dornach-Arlesheim, Bahnhof		05
en SO,	© Samstag	05
Ab Liestal, Bahnhof Richtung Büre		
7	⊕ Montag - Freitag	
67	⊕ Mont	35

⊕ Montag - Freitag	⊕ Samstag	9	Sonntag	Ungefähre Reiscoti in Minden
05	90	05		•
06 04 * 15 " 36 *	96 36	90		• •
07 04 ↑ 23 ™ 36 ♥ 36 L	07 36 +	07	36 ◆	Nuglar, Neumuglar • 4 • 4 • 4 • 4 Nuglar, Orismühle • 5 • 5
08 04 * 30 1 36 "	+ 9€ 80	80		 ⇔ ₽
09 36 th 36 th	+ 9€ 60	60	36 ◆	12 12 12 1
10 36 % 36 4	10 36 +	10	36 •	15 15
11 36 •	11 36 +	11		22 - 22 -
12 36 •	12 36 •	12	36 .	24 • 23 • 29
13 36 * 36 L	13 36 t	13	36 €	Seewen SO, Musikautomaten + 33 Seewen SO, Zelgli + 34 + 34
14 36 . 36 .	14 36 *	14	36 ◆	••
15 36 2 36 v	15 13 te	15		43.5
16 36 •	16 36 +	16	36 *	\$ 55 \$ 50
17 04 * 36 *	17 36 *	17	36 *	
18 04 * 36 *	18 36 *	18	36 *	889
19 04 * 36 *	19 36 *	19		•
20 36 *	20 36 +	20	3€ ◆	
21 36 *	21 36 *	21	36 ◆	
22 36 +	22 36 *	22	36 ◆	
23 36 *	23 36 +	23	36 ◆	
00 24 🔭	00 24 *	8		
A Fahr nur Reitag C Fahr nur be Gempen, Somhalde C Fahr nur be Gempen, Dorf D Verbehn nicht vie Nugler / St. Pentarion E Fahr nur be Stewen SO, Musikaubomaten F Fahr montags be Hodwald, Dorfzennum Miller	Shirt aur 11.12.2011 - 24.12.2011; 09.01.2012 - 19.02.2012; 05.03.2012 - 06.04.2012; 23.04.2012 - 06.03.2012; 00.02.012 - 01.012; 00.02.012 - 01.012; 20.02.2012 - 04.03.2012; 00.04.2012 - 22.04.2012; 00.07.2012 - 12.08.2012;	86-	Soontsgrahplant I. Januar, Karleeksg. Ostermentag, 1. Mal, Aufrahr, Phystmortog, 1. August, 26. Desember	gültig ab 11. Dezember 2011



Büren SO, Dorf Richtung Liestal Bahnhof

autobus.ag..liestal...

Indicates have 15 4410 Heatal day see 71 m www.anglich



	Montag - Freitag	Samstag	Sonn- / Feiertag
4	1050	3380	52501
5	03	33	
6	33	33	03
7	33	33	03
8		33	03
9	33		03
10	33	03	03
11	33	03	03
12	33	33	03
13	33	33	03
14	33	33	03
15	33	33	03
16	33	33	03
17	33	33	03
18	33		03
19	33		03
20	(200)		03
21			03
22			03
23			03
0			
1			
2			
3			
		22/4/2014	

Gültig ab:

11. Dezember 2011

Billettverkauf:

Am Billettautomat Beim Fahrpersonal

Als Feiertage gelten: Neujahr, Karfreitag, Ostermontag,

- 1. Mai, Auffahrt, Pfingstmontag,
- 1. August, Weihnachten, Stephanstag



Liestal Bahnhof Richtung Büren SO, Dorf

autobus.ag..liestal...

Indicates have 15 4410 Heatal day see 71 m www.aaglich



	Montag - Freitag	Samstag	Sonn- / Feiertag
4	(A) (A)	335	1000
5			
4 5 6	06 36 ^x	06 36 ^x	36
7		06 36 ^x	36
8	06 36 ^x	06 36 [×]	36
9	06 36 ^x	36	36
10	06 36 ^x	36	36
11		36	36
	06 36 ^x	06 36 ^x	36
13	06 36 ^x	06 36 ^x	36
14	06 36 ^x	06 36 ^x	36
15	06 36 ^x	06 36 ^x	36
	06 36 ^x	06 36 ^x	36
17	06 36 ^x	06 36 ^x	36
	06 36 ^x	06 36 ^x	36
19	06 36 ^x	36 ^x	36
20		36 ^x	36
21		36 ^x	36
22		36 ^x	36
23	10000000	36 ^x	36
0	26 ^H _X	26 ^x	
1			
3			
3			

H verkehrt nur Freitag

Kinight während den Schulferien und nicht an schulfreien Tagen. 11. Dezember 2011

X bis Lupsingen Mehrzweckhalle

Güttig ab:

Als Feiertage gelten: Neujahr, Karfreitag, Ostermontag,

- 1. Mai, Auflahrt, Plingstmontag,
- 1. August, Weihnachten, Stephanstag

Billettverkauf:

Am Billiettautomat Beim Fahrpersonal



Schulzahnpflege Kündigung des Vertrags der Zahnärzte-Gesellschaft Baselland

Sehr geehrte Eltern

Seit dem 1. August 2008 haben die umliegenden Gemeinden im Kanton Solothurn eine neue Regelung für die Schulzahnpflege. Die Eltern können den Zahnarzt oder die Zahnärztin in den Kantonen Solothurn, Baselland und Baselstadt frei wählen. Die Gemeinde übernimmt die Kosten gemäss Regulativ zum vereinbarten Taxpunktwert von Fr. 3.10.

Die Zahnärzte-Gesellschaft Baselland hat den Vertrag nun per 31. Juli 2011 gekündigt. Das bedeutet, dass sich die Zahnärzte aus dem Kanton Baselland nicht mehr an den vereinbarten Taxpunktwert von Fr. 3.10 halten müssen. Die Gemeinde Büren beteiligt sich wie bisher an den Kosten in der Höhe des Taxpunktwertes von Fr. 3.10. Für Sie bedeutet das, dass Sie eine allfällige Differenz selber bezahlen müssen, wenn Sie einen Zahnarzt aus dem Kanton Baselland gewählt haben.

Mit den Zahnärzten in den Kantonen Solothurn und Baselstadt besteht der Vertrag weiterhin.

Auf Beginn des neuen Schuljahres 2012/2013 wird der Gemeinderat sich überlegen, wie die Schulzahnpflege künftig geregelt werden soll und das Reglement über die Schulzahnpflege überarbeiten.



Schwimmschule WAL

Schpass im Wasser ha, schpiele und schwimme lerne mit anderne Chinder, chumm au!

Die neuen Schwimmkurse beginnen Ende Januar in der Kreisschule Büren jeweils Dienstags und Donnerstags.

Jetzt anmelden unter:



Der Turnverein und die Damenriege Büren laden ein zum

Turnerabend

Dieses Jahr unter dem Motto:

Bürnisimo

Mit dem legendären Roli Bürnheer, vielen Stars, Talenten, den Friends, dem Krimi "Sex, Charme und Pistole", Tanzmusik von DJ Joe und vieles mehr!

Am Freitag, 27. und Samstag, 28. Januar In der Mensa der Kreisschule Büren

Mit Festwirtschaft und Bar

Mir freue uns uf eure Bsuech!





Reform der Sekundarstufe I

Lange hat sich die Lehrerschaft auf die Sek-I Reform vorbereitet, jetzt ist es soweit und wir sind gestartet mit 57 neuen Schülerinnen und Schülern in je einer Klasse Sek B (11), Sek E (20) und Sek EPlus (26). Änderungen gibt es einige:

Sek E/B:

In der Sek B werden die Schülerinnen und Schüler auf eine berufliche Grundbildung für Basis- und Grundanforderungen vorbereitet. Die Sek E bereitet auf die Fachmittelschule oder eine berufliche Grundausbildung mit erweiterten Anforderungen (mit oder ohne Berufsmaturität) vor.

Beide Klassen haben während 3 Jahren die gleiche Lektionentafel, jedoch sind die Anforderungen in der Sek E anspruchsvoller und es müssen erweiterte Lernziele erreicht werden. Eine Lektionenreduzierung gibt es im Französisch (3 Lektionen), eine Erhöhung im Fächerverbund Naturlehre (3 Lektionen). Informatik/Tastaturschreiben wird mit einer Lektion pro Schuljahr zur Pflicht.

Im Wahlfachbereich bieten wir jetzt Italienisch mit 3 und Technisches/Bildnerisches Gestalten mit 2 Wochenlektionen an.

Neu im obligatorischen Fächerkatalog sind Erweiterte Erziehungsanliegen/Kommunikation und Selbstgesteuertes Arbeiten. Das erstere widmet sich fächerübergreifenden gesellschaftlichen Themen wie Umwelt, Gesundheit, Geschlechts- und Medienerziehung, Konfliktlösung, Suchtprävention und Persönlichkeitsbildung. Die Schulung der Sachkompetenz sowie des Arbeits-, Lernund Sozialverhaltens sind wichtige Elemente. Selbstverständlich können in diesen Lektionen auch schul- oder klasseninterne Themen und Fragen besprochen werden.

Das Selbstgesteuerte Arbeiten dient in erster Linie der Gestaltung des eigenen Lernens. Persönliche Arbeits- und Lerntechniken und der Umgang mit verschiedenen Arbeitsinstrumenten und Medien werden an fächerübergreifenden und/oder berufsbezogenen Themen vertieft und reflektiert. Im 9. Schuljahr sollen die Schülerinnen und Schüler ein Projekt selbständig planen, realisieren, dokumentieren, präsentieren und auswerten. Die Leistung der Projektarbeit wird mit einem Zertifikat ausgewiesen.

Eine Änderung gibt es im Bereich der Berufsorientierung. Die Berufsorientierung beinhaltet nicht nur die Berufswahl, sondern thematisiert und vertieft die Bereiche Arbeit, Arbeitswelt, Wirtschaft und Beruf. Darum fängt diese jetzt bereits im 7. Schuljahr an und dauert 3 Jahre.

Sek EPlus

Die Sek EPlus erwartet von den Schülerinnen und Schülern ein waches Eigeninteresse, Neugier und selbstständiges Lernen und Arbeiten in hohem Tempo.

Die Sek EPlus bereitet die Schülerinnen und Schüler gezielt auf die gymnasiale Maturitätsschule vor. Eine andere Laufbahn ist hier nicht vorgesehen. Deshalb enthält die Lektionentafel der Sek EPlus mehr wissenschaftliche Fächer. Insgesamt ist das Pflichtpensum höher als in der Sek E und B. Latein, Italienisch sowie Anwendungen der Mathematik werden als Wahlpflichtfächer ab der 8. Klasse angeboten - als Vorbereitung auf das spätere gymnasiale Schwerpunktfach.

Eine Aufwertung erfahren die Fächer Geschichte/Staatskunde (2 Lektionen), Geografie (2 Lektionen) und Musik (2 Lektionen). Neu sind je eine Lektion Informatik im 7. und 8. Schuljahr. Reduziert wurde im Französisch auf 4 Lektionen und in der Hauswirtschaft (3 Lektionen im 8. Schuljahr).

Da die Berufswahlkunde für akademische Berufe später erfolgt, gibt es kein Fach Berufsorientierung - dieser Themenbereich fällt also komplett weg.

Laufbahnreglement

Das Laufbahnreglement ist seit dem 1. August 2011 in Kraft.

Grundlegend neu ist, dass die Aufnahme für alle Schülerinnen und Schüler definitiv erfolgt. Wechsel in ein höheres Anforderungsprofil sind grundsätzlich nur noch auf Beginn eines Schuljahres möglich und in der Regel mit einer Wiederholung verbunden. Schülerinnen und Schüler können innerhalb der Sekundarschule einmal die Klasse wiederholen. Anstelle einer Wiederholung kann in ein tieferes Anforderungsprofil gewechselt werden.

Das Zeugnis gibt am Ende jedes Semesters in Form von Noten Auskunft über die schulischen Leistungen. Es beinhaltet neu auch Aussagen zum Arbeits-, Lern- und Sozialverhalten. Das Zeugnis wird als Einzelblatt am Computer erstellt und den Schülerinnen und Schülern in einer orangen Zeugnismappe übergeben.

Spezielle Förderung

Nach Auflösung der bisherigen Integrierten Kleinklassen werden Schülerinnen und Schüler mit einer Lernbeeinträchtigung, einem Lernrückstand, einer Teilleistungsschwäche oder mit Verhaltensauffälligkeiten gemäss der Speziellen Förderung unterstützt. Diese findet auf zwei Stufen statt, das heisst kurzfristig auf Förderstufe 1 oder längerfristig und intensiver auf Förderstufe 2. Die Förderstufe 2 wird vom Schulpsychologischen Dienst angeordnet. Individuelle Lernziele oder eine Verlangsamung der Schullaufbahn werden in der Regel erst nach zwei Semestern angeordnet. Die Schülerinnen und Schüler bleiben auch weiterhin im Klassenverband. Vor Einführung der Speziellen Förderung bekamen die Schülerinnen und Schüler der Integrierten Kleinklasse individuell eine bestimmte Lektionenzahl für den Unterricht beim Schulischen Heilpädagogen zugeteilt, neu gibt es für die Schülerinnen und Schüler - berechnet nach einem bestimmten Schlüssel - einen Lektionenpool "Spezielle Förderung", aus dem Lektionen dann individuell zugesprochen werden.

Weiterbildung

Unser Lehrerkollegium stellt sich engagiert den Herausforderungen, welche die Umstrukturierung mit sich bringt. Einige Fragen sind noch offen und bedürfen der Klärung. Im Weiteren werden wir uns damit befassen und uns intensiv mit den Neuerungen des 9. Schuljahrs vertraut machen, welches nochmals grundlegende Veränderungen für die Sek B und Sek E mit sich bringen wird.

Gleichzeitig werden wir die Schülerinnen und Schüler der 8. und 9. Klassen, welche sich noch im auslaufenden KOS-Modell befinden, umsichtig begleiten und unterstützen.

Luzern wir kommen!





Die 4. und 5. Klasse machte einen Ausflug nach Luzern zu JRZ.

Die beiden Klassen hatten einen Sponsorenlauf organisiert. Wir sammelten über 3400 Franken! Am Dienstag den 13. Dezember brachten wir das Geld nach Luzern auf den Europa-Platz. Dort stand und steht immer noch bis am Samstag die SRF Glasbox. Wir brachten das Geld vorbei und waren nach der Übergabe des Geldes mit dem Spiel "Kamera suchen" beschäftigt. Unser Ziel war es auf SF2 zu kommen. Mit vollem Erfolg! Wir kamen vielmals im Fernsehen.

Danach ging's aufs Schiff. Wir fuhren bis zu 14 km/h. Nach dem Mittagessen auf dem Schiff gingen wir zwei Stunden ins Verkehrshaus. Wir schauten die Dampfloks, die Schiffe und die Flugzeuge an. Aber auch nicht zu vergessen die Autos. Wir hatten Spass.

Als wir in Büren waren sind fast alle müde gewesen.

Wir danken Frau Karrer, Frau Wyss, Herr Werder und Frau Hofer

14.12.2011 Sebastian Saner und Nils Feigenwinter



Fe^{uerwehr} Büren "e g^{ueti Sach}"



Dich brauchen wir! Du bist nämlich zwischen 20 und 35 Jahren (oder auch noch ein bisschen älter) jung und bist interessiert, das Handwerk einer Feuerwehr-FRAU oder eines FeuerwehrMANNS zu erlernen. Nebst einer spannenden Ausbildung findest Du in der Feuerwehr Büren Anschluss zu einem aufgestellten Team, bei welchem Kollegialität und Hilfsbereitschaft an erster Stelle steht.

Was macht die Feuerwehr Büren? Ganz viel natürlich! Neben ungefähr 6 angeordneten Übungen im Jahr, kommen wir auch einige male bei elementaren Ereignissen wie umgefallenen Bäumen, Überschwemmungen u.ä. oder bei Anlässen zur Verkehrssicherung zum Einsatz. Dies nur ein kleiner Ausschnitt aus dem breiten Katalog unserer Tätigkeiten.

Die freiwillige Feuerwehr kann nur mit genügend Mitgliedern gesund weiter existieren. Gib Dir einen Ruck! Deine erarbeiteten Erkenntnisse in der Feuerwehr dienen Dir auch im privaten Bereich. Wir freuen uns auf Dich.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann zögere nicht und nimm Kontakt mit uns auf:

Kommandant A.I. Matthias Saladin Telefon: 061 / 911'02'93

> Mail: om.saladin@eblcom.ch





GEMISCHTER CHOR BÜREN - SCHON WIEDER!

SCHON WIEDER! SCHON WIEDER HABEN WIR IN DER KIRCHE ST. MARTIN IN BÜREN EIN ADVENTSKONZERT GEGEBEN. ES GAB KEINE FREIEN PLÄTZE MEHR.

ZUM LETZTEN MAL FAND DIESES KONZERT MIT UNSERER LANGJÄHRIGEN DIRIGENTIN MYRTA BAUR STATT. WIR SELBST, ABER AUCH DIE VIELEN INTERESSIERTEN ZUHÖRER, WURDEN EINMAL MEHR VON IHRER ENORMEN PRÄSENZ UND SOUVERÄNEN LEITUNG ÜBERZEUGT. DOCH NUR WIR WISSEN, MIT WELCHER SORGFALT UND GEDULDIGEN FÜHRUNG SIE MIT UNS DIESES PROGRAMM ERARBEITET HAT.

WIR BLICKEN MIT GROSSER DANKBARKEIT AUF DIE VIELEN ERFOLGREICHEN UND SCHÖNEN JAHRE ZURÜCK, IN WELCHEN SIE DEN CHOR ZU DEM GEFORMT HAT, WAS ER HEUTE IST. WENN SIE AM ENDE DIESES VEREINSJAHRS IHRE TÄTIGKEIT BEI UNS BEENDET, SO GESCHIEHT DIES WOHL MIT EINEM BEIDSEITIGEN BEDAUERN. DER ENTSCHEID IST WEDER IHR LEICHT GEFALLEN, NOCH LASSEN WIR SIE GERNE ZIEHEN.

UNSERE BESTEN WÜNSCHE BEGLEITEN SIE.

FALLS SIE MYRTA BAUR NOCH EINMAL MIT UNSEREM CHOR ERLEBEN MÖCHTEN: AM 03.02.2012, 19.00 Uhr, GIBT'S IM REGENBOGEN EIN KLEINES ÖFFENTLICHES ABSCHIEDSKONZERT MIT APERO.

SCHON WIEDER! UND SCHON WIEDER GIBT'S VOM GEMISCHTEN CHOR NEUES ZU BERICHTEN. ER STEHT VOM NÄCHSTEN JAHR AN UNTER NEUER LEITUNG:

CLAUDIO COTTI IST UNSER NÄCHSTER DIRIGENT.

BERUFLICH HAT ER DAS KLAVIER-LEHRDIPLOM ERWORBEN, DANACH DIE KÜNSTLERISCH-PÄDAGOGISCHE REIFEPRÜFUNG ABSOLVIERT. ER ERTEILT DERZEIT KLAVIERUNTERRICHT FÜR KINDER UND ERWACHSENE, AUCH IN UNSERER GEMEINDE.

PIANISTISCH VERBINDET IHN EINIGES MIT BASEL, SO DIE MITWIRKUNG IM HÄBSE-THEATER, WO ER AUCH MIT ART PAUL ZUSAMMENGEARBEITET HAT, BEI DER BEKANNTEN VORFASNÄCHTLICHEN VERANSTALTUNG MIMÖSLI, SOWIE IM THEATER FAUTEUIL.

ER BRINGT AUCH EINE GROSSE GESANGSERFAHRUNG MIT: STIMMBILDUNG UND GESANGSUNTERRICHT BEI GABRIELA FRITSCHI UND REGINA JAKOBI, LANGJÄHRIGE MITWIRKUNG ALS TENOR IM SCHWEIZ-WEIT FÜHRENDEN KAMMERCHOR NOTABENE. SEIT JAHREN HAT ER DEN GEMISCHTEN CHOR BÜREN IN KONZERTEN MIT SEINEM SOUVERÄNEN SPIEL - UND SEINEM CHARME - AM KLAVIER BEGLEITET UND IST UNS DAHER BEREITS BESTENS BEKANNT. REGELMÄSSIG BEGLEITET ER AUCH CHÖRE IN PRATTELN UND BIRSFELDEN, DEN FRAUENCHOR BUUS UND IN SEINEM WOHNORT MAISPRACH DEN MÄNNER- UND DEN FRAUENCHOR.

WIR SIND GLÜCKLICH, DASS WIR DIESEN VOLLBLUTMUSIKER (44) FÜR UNS GEWINNEN KONNTEN.

SCHON WIEDER! SCHON WIEDER IST EIN JAHR VERGANGEN, UND SIE HABEN SICH IMMER NOCH NICHT ENTSCHLOSSEN, UNSEREM CHOR IHRE STIMME ZU GEBEN. DER JAHRESWECHSEL IST EINE GUTE GELEGENHEIT FÜR VORSÄTZE!

WIR PROBEN JEWEILS AM DIENSTAG VON 20:15 UHR BIS 21:45 UHR. UND VIELE SITZEN DANACH NOCH GEMÜTLICH ZUSAMMEN.

WIR GARANTIEREN IHNEN, DASS WIR NOCH FREIE PLÄTZE HABEN. SOPRAN- UND ALTSTIMMEN SIND BEI UNS HERZLICH WILLKOMMEN, FÜR TENÖRE UND BÄSSE ROLLEN WIR DEN ROTEN TEPPICH AUS! AUCH EINE TEMPORÄRE MITWIRKUNG BEI BESONDEREN PROJEKTEN IST WILLKOMMEN.

ALLEN WÜNSCHEN WIR: FROHE FESTTAGE! (.... UND VIELE GUTE VORSÄTZE)

JÜRG ZWEIFEL

BÜREN AKIJJEN

Im Grünen wohnen in der Obermatt in Lupsingen,

wir vermieten an ruhiger, zentraler Lage mit toller Aussicht, Nähe Bushaltestelle, gepflegte, süd-west-orientierte, helle Wohnung mit grosszügiger Einteilung, direkter Hauszugang aus der AEH, Lift, schwellenfrei und rollstuhlgängig, Heizung durch Wärmeverbund mit Schnitzelheizung, sehr interessante Antrittskonditionen

3 1/2-Zimmer-Dachwohnung mit Balkon 80 m2 WNF.

Mietzins Fr. 1'380.-- + NK Fr. 290.-zus. Mansardenzimmer mietbar bezugsbereit per 1.3.2012

4 1/2-Zimmer mit grossem Balkon im Obergeschoss 96 m2 WNF.

Miete Fr. 1'450 .-- + NK Fr. 320 .--Bezug nach Absprache

Autoeinstellplatz, Fr. 119.--/mtl. Hobbyraum, 10 m2 NF, ab Fr. 88 .-- /mtl.

weitere Infos auch unter www.bqbl.ch "Lupsingen" Informationen und Besichtigung durch die Wohnbaugenossenschaft Obermatt, Tel. 061 911 93 21 oder Bürgschaftsgenossenschaft BL, Tel. 061 416 82 22



Pneu-Service Hanspeter Wyss

Brühlweg 24 Verkauf:

4413 Büren

Moto-Traktoren- Pneu & Felgen

Montage & Reparaturen sämtlicher Pneus

Auto-

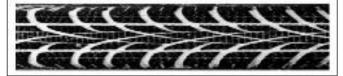
Öffnungszeiten:

Mo-Fr 17.00-20.00 Sa 09.00-15.00

Natel: 079 388 42 52



E-Mail: jp.wyss@bluewin.ch



BASISINFORMATIK

Informatik einfach für alle...

Beratung vor Ort Persönlich Kompetent Vertrauensvoll In Ihrer Nähe

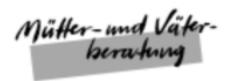
- Verkauf von Pc + Mac
- Prüfen und reparieren
- Virenschutz einrichten
- Daten sichern, retten
- ADSL und Mailadressen einrichten
- Privat Kurse (Word, Mail)
- Neuinstallationen auf Windows 7

Macbook Pro + iMac mit Windows 7 erhältlich.

Ihr Fachmann für Informatik ...

Gaetano Müller Hof Hausmatt - 4426 Lauwil 061-941 19 80 www.basisinformatik.ch 079-325 35 75 info@basisinformatik.ch





Wussten Sie......

- dass die Mütter- und Väterberatung (MVB) ein kostenloses Angebot ist, welches flächendeckend in der ganzen Schweiz angeboten wird?
- dass per Gesetz alle Eltern im KantonSolothurn Anrecht auf diese Dienstleistung haben?
- dass ca. 80 % der Eltern das Angebot nutzen?
- dass Mütterberaterinnen in der Regel ausgebildete Pflegefachfrauen sind, welche eine 2-jährige Zusatzausbildung zur Mütterberaterin HF absolviert haben?
- · dass Mütterberaterinnen unter Schweigepflicht stehen?
- dass die Mütterberaterin Ihnen keine fertigen Rezepte liefert, sondern mit Ihnen zusammen nach individuellen Lösungen sucht?
- dass auch V\u00e4ter und andere Betreuungspersonen herzlich willkommen sind!?
- dass die Mütterberaterin Sie zu Fragen berät über: körperliche, seelische und geistige Entwicklung, Ernährung, Pflege und Erziehung Ihres Kindes und Sie in schwierigen Situationen unterstützt und begleitet?
- dass Sie die Beratung nicht nur während der Säuglingszeit nutzen dürfen, sondern bis zum Kindergarteneintritt Ihres Kindes?
- dass Sie einfach anrufen und einen Terminvereinbaren oder Fragen stellen können?

Telefon Montagbis Freitag von 8 bis 9 Uhr: 061 9711273

Ihre Mütterberaterin, Edith Fischer

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG 2012 BÜREN

Kindergarten Seewenstrasse 5 1.Stock 4.Mittwochnachmittag im Monat

JANUAR	25.
FEBRUAR	22.
MÄRZ	28.
APRIL	25.
MAI	23.
JUNI	27.
JULI	25.
AUGUST	22.
SEPTEMBER	26.
OKTOBER	24.
NOVEMBER	28.
DEZEMBER	?

Zeit: jeweils 14.00 – 16.00 Uhr Bitte vereinbaren Sie vorgängig einen Termin Bringen Sie in die Beratung das Gesundheitsbuch mit.

> Telefonische Beratungen / Anmeldungen: Mo – Fr von 08.00 – 09.00 Uhr

Tel. 061 971 12 73 Edith Fischer muetterberatung-e.fischer@gmx.ch

Verein Mütter- und Väter-Beratung Region Liestal (VMVB)

Büren Aktuell

ENTSORGUNGSMERKBLATT 2012

Bitte bewahren Sie dieses Entsorgungsmerkblatt auf!

WAS?	WOHIN?	WANN?	WIE ?	BEMERKUNGEN
Hauskehricht Kleinsperrgut	Haus-zu-Haus- Sammlungen.	Jeden Donnerstag Ab 08.00 Uhr. Ausnahmen: Auffahrt erst Freitag 18.05.2012 Fronleichnahm erst Freitag 08.06.2012 Allerheiligen erst Freitag 02.11.2012 Der Abfall muss ab 6.00 Uhr bereit gestellt werden.	Gebührenpflichtige Kehrichtsäcke. Container mit Containerband. Kleinsperrgut: bis max. Grösse (0.5x0.5x1m) pro Einheit mit Sperrgutmarke.	Erst am Abfuhrtag bereitstellen. Verkaufsstelle der Marken und Abfallsäcke: Volg Keine Gartenabfälle! Bitte Kompost oder KELSAG Bio-Massen- Sammlung (Oeko-Boy) verwenden.
Grobsperrgut	Haus-zu-Haus- Sammlung.	Mi. 07. März Mi. 05. September Das Grobsperrgut muss ab 7.00 Uhr bereit gestellt werden.	Grobsperrgut bis max. Grösse (2m x 1m) mit zwei Sperrgut- marken.	Kein Eisen und Metall. Verkaufsstelle der Marken und Abfallsäcke: Volg
Papier und Karton	Sammlung durch die Kelsag. Ne Sammelstellen wie Hauskehricht!	Di. 21. Februar Di. 22. Mai Di. 14. August Di. 20. November Beachten Sie die Inserate der KELSAG im Wochenblatt!	Verschnüren Sie Papier und Karton zu separaten Bündeln, max. Gewicht 4-5 kg. Verwenden Sie keine Tragtaschen und Futtermittel- säcke.	Stellen Sie das Papier und den Karton getrennt am Strassen- bzw. Trottoirrand, auf Hausplätzen am Sammeltag gut sichtbar bereit.
Textilien und Schuhe	Sammelcontainer für Kleider+Schuhe beim Milchhüsli oder Haus-zu-Haus- Sammlung durch karitative Organi- sationen.	Haus-zu-Haus- Sammlungen. Sammeldatum siehe Sackaufdruck.	Für den Sammel- container verschnürt in Säcken. Bei Haus-zu-Haus- Sammlungen ver- schnürt in den ver- teilten oder ent- sprechend gekenn- zeichneten Säcken.	Bitte nur brauchbare Artikel.

Weitere Entsorgungsmöglichkeiten in der Region:

Kelsag

Delsbergerstr. 2a 4253 Liesberg Tel. 061 761 23 32 www.kelsag.ch

EZB

(sämtliche festen Abfälle) Weiherstr. 12 4416 Bubendorf Tel. 061 931 23 23 www.ezbag.ch

Immark

(nur Elektroschrott) Unterfeldstrasse 15a 4410 Liestal Tel. +41 58 360 74 74 www.immark.ch

Links:

- www.abfall.ch
- www.entsorgungsverzeichnis.ch
- www.swico.ch
- www. sens.ch



WAS?	WOHIN ?	WANN?	WIE ?	BEMERKUNGEN
Altglas	Sammelstelle beim Milchhüsli.	Bitte an Sonn- und Feiertagen, sowie nachts 20.00 – 07.00 Uhr kein Glas in die Mulde werfen.	Ohne Verschlüsse: Kein Fenster-, Flach-, Plexi- und Opalglas Kein Porzellan / Ton Keine Glühbirnen Keine Neonröhren und Energiespar- lampen.	Trennung nach Farbe beachten (siehe Aufschriften auf dem Container).
Weissblech- und Konservendosen und Aluminium	Sammelstelle beim Milchhüsli Grössere Mengen Aluminium bei der Kläranlage. (Öffnungszeiten beachten)		Saubere Dosen ohne Etikette. Frei von Verunreini- gungen. Keine plastik- oder papier-beschichteten Folien wie z. B. Lebensmittelbeutel, Kaffeesäcke, Butterpapier.	Weissblech und Aluminium werden gemeinsam gesammelt! Diese Materialien können der Wieder- verwertung zuge- führt werden.
PET - Flaschen	Verkaufsstellen	Ladenöffnungs- zeiten	Nur leere und sau- bere <u>Getränke-</u> <u>flaschen</u> . Keine Öl-, Essig- und Shampoo- flaschen einwerfen.	Alle für das PET-Re- cycling geeigneten Getränkeflaschen sind mit einem speziellen Signet ge- kennzeichnet und tragen die Aufschrift PET oder Pet.
Industrie- und Speiseöl OEL	Sammelstelle bei der Kläranlage.	Sommerzeit : Montag 17.00-18.30 Winterzeit : Montag 17.00-18.00	Kein eingedicktes Öl.	Kleinmengen bis 5L Öle gehören nicht in die Kanalisation. Sie stören den Be- trieb der Kläranlage.
Styropor / Sagex EPS (Expandierter Poly- stirol Hartschaum)	Kleine Mengen: Haus-zu-Haus- Sammlungen.	Jeden Donnerstag ab 10.00 Uhr	Gebührenpflichtig (siehe Hauskehricht und Grobsperrgut).	Grosse Mengen werden durch spezialisierte Firmen entsorgt.
Eisen und Metall	Kleinmengen: Sammelstelle bei der Kläranlage. Grössere Mengen: privat entsorgen	Sommerzeit : Montag 17.00-18.30 Winterzeit : Montag 17.00-18.00	Sammelgefäss geordnet auffüllen.	Nur für Eisen- und Metallgegenstände. Andere Stoffe müssen getrennt werden.
Verwerten statt Entsorgen	Bringen sie noch brauchbare Gegenstände in die nächste Brockenstube	Ladenöffnungs- zeiten		Für Wohnungs- oder Hausräumungen rufen sie doch in der nächsten Brockenstube an.



WAS?	WOHIN ?	WANN ?	WIE ?	BEMERKUNGEN
Batterien (keine Autobatterien)	Verkaufsstellen	Ladenöffnungs- zeiten	Sauber und ohne Verpackung.	Batterien enthalten giftige Schwer- metalle und dürfen auf keinen Fall in den Kehricht gewor- fen werden.
Elektroschrott, Haushalt- kühlgeräte	Verkaufsstellen oder an die offiziel- Ien Sammelstellen.	Ladenöffnungs- zeiten	Bau-, Garten- und H sche Spielwaren ,Kü haltgeräte , Unterha Büro- Telekommuni matikgeräte können kostenlos stellen oder an die off len zurückgegeben w beim Kauf eine vorge gungsgebühr erhober	ihlschränke, Haus- Itungselektronik, kations-und Infor- bei den Verkaufs- fiziellen Sammelstel- erden, da schon zogene Entsor-
Baum und Sträucherschnitte	Offizieller Häcksel- dienst. Gartenabfälle, Ra- senschnitt können bei der Kläranlage gegen Gebühr ab- gegeben werden.	An folgenden Samstagen: 24. März 28. April 01. September 27. Oktober 17. November Publikationen beachten und mit dem entsprechenden Talon anmelden.	Bitte geordnet mit Stiel zur Strassen- seite und gut sicht- bar am Strassen- oder Trottoirrand deponieren.	Das Häckselgut ist das Strukturmaterial für einen guten Kompost im eigenen Garten. Auch gut geeignet als Abdeckmaterial für Sträucherböden.
Küchen und Rüstabfälle	Kompostieren im eigenen Garten oder KELSAG Sammelcontainer beim Milchhüsli verwenden.	Nach Möglichkeit, immer. Neu KELSAG Bio- Massen-Sammlung (Oeko-Boy) verwenden.	Kompostierunter- lagen sind bei der Umweltschutzkom- mission erhältlich. Oeko-Boy-Kübel und Bio Beutel können auf der Gemeinde bezogen werden	Geben Sie Ihrem Boden das zurück, was Sie ihm ent- nommen haben. Beratung durch die Umweltschutzorga- nisationen.
Kadaver und Metzgereiabfälle	Abgabe gratis bei der Kadaver- sammelstelle Werk- hof Hochwald. Zuständig: Herr M. Kaiser Tel. 061 751 42 76 Natel 079 640 51 55	Sommerzeit: Mittwoch 17.30-18.30 Samstag 10.30-12.00 Winterzeit: Samstag 10.30-12.00		Haustiere bis zu 10kg dürfen auf dem eigenen Grundstück vergra- ben werden. Das Vergraben von Schlachtabfällen ist verboten.
Fensterglas / Eternit	Mulde bei der Klär- anlage für Klein- mengen.	Sommerzeit : Montag 17.00-18.30 Winterzeit : Montag 17.00-18.00	Grosse Mengen: Transport und Ent- sorgung durch Pri- vatunternehmer.	Fenster-, Flachglas und Eternit Gebührenpflichtig! Wird nach Kilo ver- rechnet. Fr50 pro Kilo



WAS?	WOHIN ?	WANN?	WIE ?	BEMERKUNGEN
Neonröhren / Energiesparlapen	Zurück an die Ver- kaufsstellen.	Ladenöffnungs- zeiten.	Unzerstört.	90 % der Lampen- bestandteile, ins- besondere Queck- silber, können wie- derverwertet werden. Nicht in den Glas- container!
Altautos	Schredderanlage Thommen Kaiseraugst Tel. 061 815 22 22.		Ablieferung durch ein Transportunter- nehmen oder privat.	
Pneus / Autobatterien	Rückgabe an Liefe- ranten.			Bitte lassen Sie Pneus und Auto- batterien beim Händ- ler.
Sauberes Aushubmaterial	Kleinmengen: Deponie beim Schützenhaus. Grössere Mengen: mit Mulde privat entsorgen.	Nach telefonischer Vereinbarung. Auskunft erteilt Herr Andreas Meier, Gemeindearbeiter Tel. 079 308 40 52	Ablieferung durch ein Transport- unternehmen oder privat.	Die Deponie ist nicht öffentlich. Unerlaubtes Abladen ist verboten.
Brennbare Abfälle Holzmaterialien	Mulde bei der Klär- anlage für Klein- mengen.	Sommerzeit : Montag 17.00-18.30 Winterzeit : Montag 17.00-18.00	Es wird nur zerlegte Ware angenommen! Grosse Mengen: Transport und Entsor- gung durch Privatun- ternehmer.	Holz imprägniert, lac- kiert, verleimt oder gestrichen. Möbel- stück sowie Baumstücke und Wurzelstöcke.
Bauschutt	Mulde bei der Klär- anlage für Klein- mengen.	Sommerzeit : Montag 17.00-18.30 Winterzeit : Montag 17.00-18.00	Grosse Mengen: Transport und Ent- sorgung durch Pri- vatunternehmer.	Backsteine, Ziegel, Beton, Belag, Mörtel, Keramik, Boden- platten. Kein Plastik und asbesthaltiges Material (Eternit).
Grünabfuhr	Mulde bei der Klär- anlage für Klein- mengen.	Sommerzeit : Montag 17.00-18.30 Winterzeit : Montag 17.00-18.00	Gebührenpflichtig! Grüngutcoupon bei ARA oder Gemein- deverwaltung wäh- rend Öffnungszeiten erhältlich.	Für Rasenschnitt, Gartenabfälle sowie gehäckseltes Materal.
Farben, Medikamente, Reinigungsmitel	Rückgabe an die Verkaufsstellen oder benützen Sie die alle zwei Jahre durchgeführte Son- dermüllsammel- aktion der KELSAG.	Die nächste Samm- lung findet voraus- sichtlich im Juni 2013 statt. Bitte beachten Sie das spezielle Flug- blatt der Kelsag.	Immer in der Origi- nalverpackung ab- geben.	Verwenden Sie wenn immer mög-lich gift- freie Alternativpro- dukte.



Arbeiten Sie gerne mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen zusammen? Sind Sie eine aufgeschlossene Persönlichkeit und besitzen ein hohes Mass an Eigeninitiative?

Leiter / Leiterin Jugendhaus 10 % - Stelle

Das regionale Jugendhaus Dorneckberg in Hochwald bietet Jugendlichen ab 13 Jahren aus den fünf Dörfern Büren, Gempen, Hochwald, Nuglar – St. Pantaleon sowie Seewen eine Möglichkeit sich in der Freizeit ohne Konsumdruck treffen zu können. Es ist während der Schulzeit jeweils am Samstagabend und am ersten Freitagabend im Monat geöffnet. Das gut besuchte und ausgestattete Jugendhaus wird durch ein dreiköpfiges Leitungsteam geführt.

Für die Leitung des Jugendhauses suchen wir ab Februar 2012 eine aufgeschlossene Persönlichkeit, die gerne mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen zusammenarbeitet.

Ihre Aufgaben: Schwerpunktmässig werden Sie als Leiterin oder Leiter des Jugendhauses zwei Samstagabende pro Monat vor Ort sein. Dabei werden die Leitenden durch engagierte ehrenamtliche Helferinnen und Helfern unterstützt. Ein Pflichtenheft ist vorhanden und regelt die weiteren Tätigkeiten.

Ihr Profil: Sie haben Erfahrung im sozialpädagogischen Bereich, in Jugendanimation, Jugendarbeit oder stehen zurzeit in Ausbildung dazu. Zudem sollten Sie über Verantwortungsbewusstsein, Selbstständigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Durchsetzungsvermögen verfügen.

Wir bieten Ihnen eine spannende, vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeit. Viel Raum für Eigeninitiativen und Kreativität. Ein engagiertes Leitungsteam und Unterstützung durch eine aufgeschlossene Betriebskommission, sowie zeitgemässe Anstellungsbedingungen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per Post an die Betriebskommission des Jugendhauses Dorneckberg, Herr Stephan Wyss, Seewenstrasse 22, 4413 Büren SO, oder per Email an wyss.stephan@bluewin.ch. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Stephan Wyss, Präsident der Betriebskommission des Jugendhauses per Telefon (061 911 92 70).

Veranstaltungskalender der Dorfvereine Dezember 2011 bis Januar 2012



DE.	ZEI	NRF	К
	40		_

03.12.2011	Samstag	Bänzenschiessen	Feldschützen
04.12.2011	Sonntag	Adventskonzert	Gemischter Chor
16.12.2011	Freitag	Waldweihnacht	Turnverein

JANUAR 2012

13.01.2012	Freitag	Generalversammlung	Turnverein
27.01.2012	Freitag	Jahresversammlung	Feldschützen
27./28.01.2012	Freitag/Samstag	Turnerabend	Turnverein
31.01.2012	Dienstag	Generalversammlung	Gemischter Chor

2011	Feldschützen
2012	Turnverein
2013	Damenriege

MUTATIONEN

Matthias Hugenschmidt: matthias.hugenschmidt@eb lcom.ch Telefon 061 911 06 83

Organisation 1. August-Feier

2011	Damenriege
2012	Pistolenclub
2013	Musikgesellschaft





Raum für Vereinsanlässe und Kindergeburtstage

Der Raum im Gemeindehaus kann per sofort für verschiedene Anlässe gemietet werden:

Ortsansässigen Vereinen, Kommissionen und Parteien (Sitzungen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Kurse, Spielnachmittage u.ä.) wird das Lokal kostenlos zur Verfügung gestellt.

Privatpersonen aus Büren können, gegen eine Gebühr von Fr. 50.00 pro Anlass, den Raum mieten.

So können Kindergeburtstage, Familienfeiern oder ähnliche Veranstaltungen, bei guter Infrastruktur, mitten im Dorf gefeiert werden.

Auch Auswärtige können den Raum mieten, dies für eine Gebühr von Fr. 100.00 pro Anlass

Reservation und Informationen:

Gemeindeverwaltung Büren Tel. o61 911 06 44 verwaltung@bueren-so.ch

12 Monate die schönsten Bürener Seiten geniessen



Titelbild Kalender 2012 von Roland Schreiber.

Der Fotokalender 2012 der Gemeinde Büren kann auf der Gemeindeverwaltung oder beim Volg in Büren für Fr. 25.00 gekauft werden.

MPRESSUM

Herausgeber

BÜREN Aktuell

Ausgabe 6/2011
Dezember 2011
Auflage 450 Exemplare

_

Layout Matthias Hugenschmidt

Redaktion Gemeinderat Gemeindeverwaltung

Dorfvereine

Gemeinderat

Druck Lüdin AG Druckerei Schützenstr. 2-6

4410 Liestal

Erscheinung 6 x jährlich

Redaktionsschluss

10. Februar 2011

Annahme von Beiträgen

Gemeindeverwaltung

Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr Donnerstag 16.00 - 18.30 Uhr

061/911 06 44

www.bueren-so.ch anita.schweizer@bueren-so.ch

Produktion

061 911 06 83

matthias.hugenschmidt@eblcom.ch

Preise für kommerzielle Anzeigen

1/4-Seite 1 Ausgabe Fr. 25.-

6 Ausgaben Fr. 125.-

1/2-Seite 1 Ausgabe Fr. 50.-

6 Ausgaben Fr. 250.-

1/1-Seite 1 Ausgabe Fr. 100.-

6 Ausgaben Fr. 500.-

Beratung

Matthias Hugenschmidt